CORPORATE NEWS

bet-at-home.com AG: Konzern-Geschäftszahlen des ersten Quartals 2024

Düsseldorf, 14. Mai 2024. Der bet-at-home.com AG Konzern (im Folgenden auch „BaH Konzern") gibt die Finanzergebnisse für das erste Quartal 2024 bekannt.

Wichtige Entwicklungen im ersten Quartal 2024

Im Geschäftsjahr 2024 wird die strategische Transformation des Konzerns konsequent weitergeführt. Im Technologiebereich liegt der Fokus der Eigenentwicklung auf der Erstellung und Einführung eines innovativen Kundenbindungsprogramms, das auf Echtzeitdatenverarbeitung und maschinellem Lernen basiert. In enger Zusammenarbeit mit EveryMatrix wird das Online-Casino- und Sportwettenprodukt sowie die Kundenplattform laufend verbessert und auf die Kundenbedürfnisse und rechtlichen Erfordernisse des deutschsprachigen Markts angepasst.

Im laufenden Geschäftsjahr 2024 setzt der BaH Konzern den Marketingschwerpunkt auf das erste Halbjahr 2024, insbesondere auf den Beginn der Fußball-Europameisterschaft 2024, die von Mitte Juni bis Mitte Juli im Kernmarkt Deutschland stattfindet. Somit lagen die Marketingaufwendungen im ersten Quartal 2024 planmäßig über dem Referenzwert des Vorjahres.

Umsatzentwicklung im ersten Quartal 2024

Insgesamt belief sich der Brutto-Wett- und Gamingertrag im ersten Quartal 2024 auf 11.737 TEUR und lag um 11,7% unter dem Niveau des Vorjahres (Q1 2023: 13.292 TEUR). Der Rückgang resultiert vor allem aus regulatorischen Entwicklungen im Kernmarkt Deutschland, nämlich aus der Einführung von produkt- und anbieterübergreifender Einzahlungslimits in Deutschland ab Mitte 2022, sowie aus der Verpflichtung zur Meldung erhöhter Einzahlungslimits ab dem zweiten Quartal 2023.

Ergebnisentwicklung im ersten Quartal 2024

Der Personalaufwand reduzierte sich im Vergleich zum Vorjahreswert um 17,3% auf 2.058 TEUR.

Die Marketingaufwendungen erhöhten sich um 1.797 TEUR im Vergleich zum Vorjahr auf 4.532 TEUR (Q1 2023: 2.735 TEUR). Der Anstieg spiegelt die Investitionen in die Bekanntheit der Marke „bet-at-home" in den Kernmärkten Deutschland und Österreich vor dem Beginn der Fußball-Europameisterschaft 2024 wider.

Die sonstigen betrieblichen Aufwendungen sanken im Vergleich zum Vorjahreswert um 25,4% auf 2.599 TEUR.

Das EBITDA vor Sondereinflüssen* im ersten Quartal 2024 lag unter dem Niveau des Vorjahres (Q1 2023: 2.458 TEUR) bei 208 TEUR.

* Zur Definition der verwendeten Nicht-IFRS-Leistungskennzahl „EBITDA vor Sondereinflüssen" wird auf den Abschnitt „Sonstige Finanzinformationen – EBITDA vor Sondereinflüssen als alternative Leistungskennzahl" dieser Pressemitteilung verwiesen.

Stabile Vermögens- und Kapitalstruktur

Das Konzerneigenkapital zum 31.03.2024 beträgt insgesamt 27.825 TEUR (31.12.2023: 27.444 TEUR). Der Stand der Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente innerhalb des bet-at-home.com AG Konzerns lagen zum 31.03.2024 bei 34.565 TEUR (31.12.2023: 34.645 TEUR).

Ausblick auf das laufende Geschäftsjahr 2024

Aufgrund der umfangreichen Initiativen und unterstützt durch die Fußball-Europameisterschaft rechnet der Vorstand im Geschäftsjahr 2024 im bet-at-home.com AG Konzern mit einem Brutto-Wett- und Gamingertrag zwischen 45 Mio. EUR und 53 Mio. EUR und gleichwohl mit einem EBITDA vor Sondereinflüssen* von -1 Mio. EUR bis 2,5 Mio. EUR.

Konzernquartalsmitteilung über das erste Quartal 2024

Die detaillierte Konzernquartalsmitteilung steht auf der Investor Relations Website der Gesellschaft unter https://www.bet-at-home.ag/de/finance/download zum Download bereit.

Über bet-at-home

Der bet-at-home.com AG Konzern ist im Bereich Online-Sportwetten und Online-Gaming tätig. Mit 5,7 Millionen registrierten Kunden zählt das an der Frankfurter Wertpapierbörse notierte Unternehmen mit seinen Tochtergesellschaften zu den größten Glücksspielanbietern der Europäischen Union. Der bet-at-home.com AG Konzern verfügt über Gesellschaften in Deutschland, Österreich, Malta und Gibraltar. Die verschiedenen über Malta gehaltenen Online-Sportwetten- und Online-Glücksspiellizenzen berechtigen den Konzern in den Absatzmärkten Deutschland sowie in einigen weiteren Ländern der Europäischen Union jeweils zur Veranstaltung und zum Vertrieb von Online-Sportwetten und Online-Casinos. bet-at-home ist für alle Konzerngesellschaften in Deutschland, Österreich und Malta nach ISO/IEC 27001:2013 zertifiziert.

Seit 2009 ist die bet-at-home.com AG Teil der Betclic Everest SAS Group, einer führenden französischen Gruppe im Bereich Online-Sportwetten und Online-Gaming. Die FL Entertainment N.V. hält über die Betclic Everest SAS die Mehrheit der Aktien und der Stimmrechte an der bet-at-home.com AG. Der bet-at-home.com AG Konzern wird daher in die Konzernrechnungslegung der FL Entertainment N.V. einbezogen, die ihre Geschäftszahlen regelmäßig in zu den im Finanzkalender der FL Entertainment N.V. angegebenen Daten veröffentlicht.

Sonstige Finanzinformationen – EBITDA vor Sondereinflüssen als alternative Leistungskennzahl

Die Finanzinformationen in dieser Pressemitteilung werden nach den geltenden Rechnungslegungsstandards aufgestellt. Zusätzlich zu den darin geforderten Angaben und Kennzahlen veröffentlicht der BaH Konzern für das Geschäftsjahr 2023 erstmalig ein EBITDA vor Sondereinflüssen als alternative Leistungskennzahl (Alternative Performance Measures = APM), die diesen Regulierungen nicht unterliegt und für die es keinen allgemein akzeptierten Berichtsstandard gibt (Nicht-IFRS Kennzahl).

* Zur Definition der verwendeten Nicht-IFRS-Leistungskennzahl „EBITDA vor Sondereinflüssen“ wird auf den Abschnitt „Sonstige Finanzinformationen – EBITDA vor Sondereinflüssen als alternative Leistungskennzahl“ dieser Pressemitteilung verwiesen.

Obwohl die Daten aus dem Konzernabschluss entnommen oder abgeleitet wurden, wurden weder diese Daten noch die ihnen zugrunde liegenden Annahmen einer Prüfung oder prüferischen Durchsicht unterzogen. Daher sollte diese Kennzahl nur als ergänzende Information angesehen werden. Das EBITDA vor Sondereinflüssen stellt das operative Ergebnis des Konzerns vor Sondereffekten dar, d.h. das Ergebnis des Konzerns bereinigt um Sonderaufwendungen und Sondererträge (d. h. für die Steuerung des Konzerns in ihrer Art und Höhe besondere Effekte). Zu den Sondereinflüssen können u.a. Restrukturierungen, Rechtsfälle im Zusammenhang mit Kundenklagen sowie Schließungen oder Veräußerungen von Unternehmensteilen gehören.

Das so ermittelte EBITDA vor Sondereinflüssen gilt für alle Perioden und wird seit 2023 sowohl intern zur Steuerung des Geschäfts als auch extern zur Beurteilung der Leistung und Leistungsfähigkeit des BaH Konzerns eingesetzt.

Kontakt

Investor Relations
+49 211 545 598 77
ir@bet-at-home.com
www.bet-at-home.ag